

Dateninfrastruktur in Deutschland - Perspektive der Wissenschaft

Regina T. Riphahn
FAU Erlangen-Nürnberg

31. Wissenschaftliches Kolloquium 17./18.11.2022 Wiesbaden:
Von der digitalen Dateninfrastruktur zu Innovationen und Entscheidungen

Dateninfrastruktur besteht aus 6 Facetten:

1: Daten

2: Technologie, um mit den Daten umzugehen

3: Expertise, die dafür erforderlich ist

4: Regeln, die den Umgang mit Daten leiten

5: Organisation, die die Dateninfrastruktur managt

6: Gruppen, um deren Daten es geht.

Dateninfrastruktur besteht aus 6 Facetten:

1: Daten

2: Technologie, um mit den Daten umzugehen

3: Expertise, die dafür erforderlich ist

4: Regeln, die den Umgang mit Daten leiten

5: Organisation, die die Dateninfrastruktur managt

6: Gruppen, um deren Daten es geht.

Quelle:

National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine, 2022, "Toward a 21st Century National Data Infrastructure: Mobilizing Information for the Common Good."

1. Jammern

2. Hoffen

3. Tun

1. Jammern - **Status Quo**
2. Hoffen - **Anstehende Entwicklungen**
3. Tun - **Nächste Schritte**

1. Jammern - Status Quo

1. Jammern - Status Quo

- Inhalte
- Struktur
- Organisation

1. Jammern - Status Quo

- **Inhalte**

- > Pandemie

- > Energiekrise

- > Grundsteuer

- > Systematische Mängel im Bildungsbereich

- > Systematische Mängel im Gesundheitsbereich

- > u.v.a.m.

1. Jammern - Status Quo

- **Inhalte**

- **Struktur**

- > Stat. Bundesamt stärken: Ressourcen, Remote Access, Forschungsauftrag

- > Datenverknüpfung ermöglichen

- > Datenschutzregeln vereinheitlichen

- > Zugang zu Register- und Verwaltungsdaten für die Forschung schaffen

- > Forschungsprivileg stärken

1. Jammern - Status Quo

- Inhalte
- Struktur
- Organisation

Europäisches Statistisches System:

Peer Review zur Einhaltung des Verhaltenskodexes (Dez. 2021)

"Insgesamt bewegt sich das deutsche statistische System bei der Einhaltung des Verhaltenskodex für europäische Statistiken auf einem guten Niveau. Das Peer-Review-Team hat dennoch **acht Empfehlungen zur Einhaltung des Kodex** und **fünfzehn Empfehlungen für Verbesserungen** herausgearbeitet, (...)."

Europäisches Statistisches System:

Peer Review zur Einhaltung des Verhaltenskodexes (Dez. 2021)

"Insgesamt bewegt sich das deutsche statistische System bei der Einhaltung des Verhaltenskodex für europäische Statistiken auf einem guten Niveau. Das Peer-Review-Team hat dennoch **acht Empfehlungen zur Einhaltung des Kodex** und **fünfzehn Empfehlungen für Verbesserungen** herausgearbeitet, (...)."

- (i) Transparenz bei Ernennungen von Präsident:innen von Destatis verbessern - (E5)
- (ii) Arbeitsplan veröffentlichen - (E6)
- (iii) Statistik bei Gestaltung / Weiterentwicklung von Verwaltungsdatensätzen einbinden (E7)
- (iv) Nutzung der FDZ erweitern, incl. besser geeigneter Fernzugriff auf Mikrodaten; bürokratischen Aufwand beim Mikrodatenzugang verringern (E20)
- (v) Destatis sollte Zugang zu einem nationalen Bevölkerungsregister erhalten (E9)
- (vi) Sicherstellen, dass alle Statistikbehörden die nötigen personellen und finanziellen Ressourcen erhalten (...). Außerdem sollten die für Forschungsvorhaben benötigten Ressourcen verfügbar sein. (E14)

1. Jammern - **Status Quo**
2. Hoffen - **Anstehende Entwicklungen**
3. Tun - **Nächste Schritte**

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)
- Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022)
- Vorbereitung für ein Dateninstitut

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)

"The Data Governance Act is a cross-sectoral instrument that **aims to make more data available** by regulating the re-use of publicly held, protected data, by boosting data sharing through the regulation of novel data intermediaries and by encouraging the sharing of data for altruistic purposes."

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)

"The Data Governance Act is a cross-sectoral instrument that **aims to make more data available** by regulating the re-use of publicly held, protected data, by boosting data sharing through the regulation of novel data intermediaries and by encouraging the sharing of data for altruistic purposes."

Die Kommission benennt 5 Themenfelder:

- (1) Weiterverwendung von Daten im Besitz öffentlicher Stellen
- (2) Regelung von Datenvermittlungsdiensten
- (3) Einrichtung von datenaltruistische Einrichtungen
- (4) European Data Innovation Board zum Erfahrungsaustausch
- (5) Austausch mit Drittstaaten

Von allen Mitgliedsländern bis September 2023 einzurichten:

(1) "zuständige Stellen"

Einrichtungen, die für bestimmte Sektoren (Gesundheit, Bildung etc.) verantwortlich sind und öff. Dateninhaber unterstützen (Zugang zur Weiterverarbeitung von Daten, sichere Verarbeitungsumgebung)

(2) "zentralen Informationsstelle"

- erstellt Gesamtkatalog
- bietet einheitlichen Zugangspunkt für alle Daten öffentlicher Stellen
- gewährleistet, dass Informationen zu öff. Daten zugänglich sind
- kann Anfragen entgegennehmen und weiterleiten
- "one stop shop" für öffentliche Daten
- in EU Portal zusammengeführt

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)
- Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022)

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)
- Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022)

Seite 30:

Wir wollen uns 2025 daran messen lassen, ob:

- **Daten** aus verschiedenen Datenräumen in Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Gesellschaft nach Nutzerinteressen **kombinierbar** sind.
- ein **Dateninstitut** eingerichtet ist, das die Datenverfügbarkeit und Datenstandardisierung in Deutschland vorantreibt und Datentreuhändlermodelle sowie Lizenzen etabliert.

- Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022)

Seite 32:

Wir wollen uns 2025 daran messen lassen, ob:

- ein **Forschungsdatengesetz** den Zugang zu Forschungsdaten für öffentliche und private Forschung umfassend verbessert und vereinfacht hat und Forschungsklauseln eingeführt wurden.
- sich die **NFDI** als „das Netzwerk“ in der deutschen Wissenschaftslandschaft etabliert hat und Forschungsdaten zur Nutzung für neue Geschäftsmodelle, Innovationen und einen modernen Staat besser zugänglich sind.
- die Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft gestärkt ist und die Forschung dadurch **besseren Zugang zu Daten** aus der Wirtschaft hat.

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- EU Data Governance Act (30.5.2022)
- Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022)
- Vorbereitung für ein Dateninstitut

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- Vorbereitung für ein Dateninstitut

> 27.1.2021 **Datenstrategie der (alten) Bundesregierung**

2. Hoffen - Anstehende Entwicklungen

- Vorbereitung für ein Dateninstitut

> 27.1.2021 **Datenstrategie der (alten) Bundesregierung**

S. 88

4.1 Nachhaltige Verbesserung der Dateninfrastruktur in den Bundesbehörden		
4.1	<i>Datenatlas der Bundesverwaltung</i>	<i>BMI/BMF</i>
	Wir entwickeln einen „Datenatlas der Bundesverwaltung“. In einem ersten Schritt werden die Datenbestände der Bundesverwaltung analysiert und auf Aktualität, Redundanz und Richtigkeit überprüft sowie ein Darstellungskonzept erarbeitet.	In Planung
4.1	<i>Gemeinsamer interner Datenpool der Bundesbehörden</i>	<i>AA/BMI/ BMVg/ BKAmt</i>
	Wir errichten einen gemeinsamen internen Datenpool der Bundesbehörden, über den die Behörden relevante Daten für datenbasiertes Regierungshandeln in einem einheitlichen, standardisierten Format zusammenführen .	In Planung

S. 92

4.2	<i>Dashboard Deutschland</i>	<i>BMI</i>
	Das Statistische Bundesamt wird ein Datenportal etablieren, das den dynamischen Informationsbedarfen der Nutzerinnen und Nutzer Rechnung trägt. Das Dashboard ermöglicht einen orts-, zeit- und endgerätunabhängigen Zugriff auf hochaktuelle und hochfrequente Daten.	Laufend

S. 99

4.3	<i>Verwaltungsdaten-Informationenplattform (VIP)</i>	<i>BMI</i>
	In diesem Vorhaben werden die öffentlichen Datenbestände einer Inventur unterzogen und mit der Verwaltungsdaten-Informationenplattform (VIP) ein möglichst umfassender öffentlicher Überblick geschaffen.	Laufend

S. 99

4.3	<i>Datentransparenzstelle im Statistischen Bundesamt</i>	<i>BMI</i>
	Wir werden im Statistischen Bundesamt eine Datentransparenzstelle schaffen , die unter Anwendung anerkannter Datenstandards und Methoden Inkohärenzen in Datensätzen aufdecken und Handlungsoptionen aufzeigen wird.	In Planung

> Koalitionsvertrag 2021

"Ein Dateninstitut soll Datenverfügbarkeit und -standardisierung vorantreiben, Datentreuhändermodelle und Lizenzen etablieren."

> Stakeholderbefragungen laufen

> 7.10.2022 Gründungskommission eingesetzt

Nicole Büttner-Thiel (Merantix Momentum, Gründerin)

Stefan Heumann (Agora digitale Transformation)

Louisa Specht-Riemenschneider (Uni Bonn, Datenrecht)

Katja Wilken (Destatis, Chief digital officer)

nachträglich: Andreas Peichl (ifo, "Vertreter der Wissenschaft")

- > **Bedarfe der Forschung** (Positionspapiere KomZS, RatSWD, RfII)
 - (i) Datenzugang: Verwaltungs- und Registerdaten, Unternehmensdaten
 - (ii) Datenverknüpfung: rechtliche Regelungen, ggf. Treuhänderfunktion
 - (iii) Repräsentation und Expertise der Wissenschaft (z.B. durch RatSWD)
 - (iv) Diskurs informieren: Kosten verweigerten Datenzugangs, Nutzen evidenzbasierter Politik
 - (v) Unabhängigkeit, um freies Schnittstellenmanagement über Infrastruktur-Grenzen hinweg zu ermöglichen
 - (vi) Datenlandschaft ordnen, Zugangsarchitekturen bündeln
 - (vii) Europäische Dimension beachten

1. Jammern - **Status Quo**
2. Hoffen - **Anstehende Entwicklungen**
3. Tun - **Nächste Schritte**

3. Tun - Nächste Schritte

- Aufgabe 1: Eruiieren
- Aufgabe 2: Informieren
- Aufgabe 3: Kommentieren
- Aufgabe 4: Korrigieren

3. Tun - Nächste Schritte

- Aufgabe 1: Eruiieren - Was brauchen Forschende?

3. Tun - Nächste Schritte

- Aufgabe 1: Eruiieren - Was brauchen Forschende?
- Aufgabe 2: Informieren - Standortnachteile

3. Tun - Nächste Schritte

- Aufgabe 1: Eruiieren - Was brauchen Forschende?
- Aufgabe 2: Informieren - Standortnachteile
- Aufgabe 3: Kommentieren - Gesetzgebungsprozesse

3. Tun - Nächste Schritte

- Aufgabe 1: Eruiieren - Was brauchen Forschende?
- Aufgabe 2: Informieren - Standortnachteile
- Aufgabe 3: Kommentieren - Gesetzgebungsprozesse
- Aufgabe 4: Korrigieren - missverstandener Datenschutz

Fazit - Perspektive der Wissenschaft

US Academies

(2022, *Toward a 21st Century National Data Infrastructure*, 5-19):

"The panel presented a vision that moves the country towards a 21st-century national data infrastructure (...).

This vision assumes statistical agencies and approved researchers can access and blend data from multiple sources —

- ... to improve the quality, timeliness, granularity, and usefulness of statistics;
- ... to facilitate more rigorous social and economic research;
- ... and to support evidence-based policymaking and program evaluation."

Fazit - Perspektive der Wissenschaft

- Ausfinanzierung eines forschungsaffinen statistischen Verbundes
- Lösung der Datenverknüpfungsprobleme
- Zugang zu Register- und Verwaltungsdaten wie international unter der DSGVO üblich
- Eine "zentrale Informationsstelle", die gemeinsam und mit Blick auch auf Bedarfe der Forschung aufgebaut wird
- Weiterentwicklung der Dateninfrastruktur in Richtung auf Koordination und Harmonisierung statt zunehmender Zersplitterung.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Bibliographie

Bundesregierung (2021), Datenstrategie der Bundesregierung Eine Innovationsstrategie für gesellschaftlichen Fortschritt und nachhaltiges Wachstum Kabinettsfassung, 27. Januar 2021 Auszug aus 210127_datenstrategie-der-bundesregierung-download-bpa-data.pdf

Bundesregierung (2022), Digitalstrategie der Bundesregierung (31.8.2022) Auszug aus 220830_Digitalstrategie_fin-barrierefrei.pdf

Europäische Kommission (2022), Data Governance Act explained, <https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/policies/data-governance-act-explained>

Kommission Zukunft Statistik (2022), Positionspapier - Ein Dateninstitut für Deutschland, 7. Oktober 2022.

Markelevicius Jonas, Thomas Burg , Richard Laux , und Jean-Pierre Poncelet (2021), Peer-Review-Bericht: Über die Einhaltung des Verhaltenskodex für Europäische Statistiken sowie die weitere Verbesserung und Entwicklung des Nationalen Statistischen Systems Deutschland

National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine (2022), *Toward a 21st Century National Data Infrastructure: Mobilizing Information for the Common Good*. Washington, DC: The National Academies Press. <https://doi.org/10.17226/26688>.

RatSWD (2022), RatSWD Positionspapier: Wissenschaft in Deutschland braucht ein Dateninstitut 24.10.2022

SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, FDP (2021), Koalitionsvertrag 2021 – 2025 zwischen der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD), BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und den Freien Demokraten (FDP), Mehr Fortschritt wagen. Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit